

Vorwahlen in Deutschland:

0151, 0160, 0170, 0171, 0175

Vorwahlen für Handynummern des Netzbetreibers T-Mobile, auch als D1 bekannt.

0152, 0162, 0172, 0173, 0174

Vorwahl für den Netzbetreiber von Vodafone, D2

0155, 0157, 0161, 0163, 0164, 0177, 0178

Vorwahlen für Nummern im Netz von E-Plus, BASE und Simyo

0159, 0176, 0179

Vorwahlen für das Netz von O2

Auf Grund der Möglichkeit der Rufnummernmitnahme bei einem Anbieterwechsel, ist es nicht mehr ersichtlich mit welchem Netz telefoniert wird. So kann jemand die Vorwahl 0172 haben, die eigentlich dem Vodafone D2 Netz gehört und trotzdem mit T-Mobile als Anbieter telefonieren.

0180-Nummern

Bei Telefonnummern, die mit der Vorwahl 0180 beginnen, handelt es sich um sogenannte kostenteilige Rufnummern. Der Anrufer und der Betreiber dieser Nummer teilen sich die Gesprächsgebühren.

Die Kosten für den Anruf aus dem Festnetz müssen immer angegeben werden, sie lassen sich jedoch auch über eine Kennziffer hinter der 0180-Vorwahl ablesen.

0180-1 entspricht dem Ortstarif

0180-2 kostet 6 Cent pro Anruf

0180-3 kostet 9 Cent pro Minute

0180-4 kostet 24 Cent pro Anruf

0180-5 kostet 12 Cent pro Minute

0700-Nummern

0700-Nummern sind persönliche Rufnummern, die von der jeweiligen Person ein ganzes Leben lang genutzt werden können, auch wenn diese Person umzieht. Es entstehen jedoch zusätzliche Kosten, da 0700-Nummern bei einem Telekommunikationsanbieter geschaltet werden müssen. Bei 0700-Rufnummern nutzt man oft das Vanity-Prinzip. Dadurch lässt sich die Rufnummer leichter merken und sie erhält eine persönliche Note. Das Vanity-Prinzip funktioniert so:

Die aufgedruckten Buchstaben auf der Tastatur von Telefon und Handys ermöglicht eine Buchstabenwahl. Für jeden Buchstaben des Namens oder eines Begriffs, drücken Sie einfach die Taste, auf der der jeweilige Buchstabe abgebildet ist.

Zum Beispiel: **Mustermann = 6878376266**

Und schon telefonieren Sie vielleicht mit Frau oder Herrn Mustermann.

Mehr Informationen dazu finden Sie beispielsweise auf den [Servicenummern der Telekom im Telekom Kundencenter](#).

0800-Nummern

0800-Nummern sind für den Anrufer kostenlos. Die anfallenden Gesprächskosten zahlt der Betreiber der Nummer.

0900-Nummern

Hinter dieser Vorwahl verstecken sich sogenannte Mehrwertdienste.

Die wohl bekanntesten Anbieter mit dieser Vorwahl sind sogenannte "Erotik-Hotlines". Einige Firmen nutzen diese Vorwahl aber auch für Ihre Service-Hotlines zur Beratung. 0190 Nummern wurden abgeschafft und durch 0900-Nummern ersetzt. Durch ein Gesetz zur Bekämpfung des Missbrauchs von 0900er-Mehrwertdienstnummern gibt es eine Grenze von 2,- € pro Minute bzw. 30,- € pro Einwahl.